

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe besetzt

die **Veterinärmedizinische Universität Wien eine**

## Professur für „Infektiologie“ mit Fokus auf Mechanismen der Wirt-Pathogen-Interaktion

gemäß § 98 UG 2002.

<b>Einstufung:</b>	A1
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	40 Wochenstunden
<b>Dauer des Dienstverhältnisses:</b>	unbefristet
<b>Bewerbungsfrist:</b>	23.09.2022

### **Tätigkeitsbereich**

Am Ignaz Semmelweis Institut (ISI) – einem interuniversitären Institut für Infektionsforschung (in Gründung) – ist eine Professur für Infektiologie gemäß § 98 Universitätsgesetz 2002 ab Februar 2023 zu besetzen. Das ISI wird als gemeinsame Organisationseinheit der Medizinischen Universitäten Graz, Innsbruck und Wien, der Veterinärmedizinischen Universität Wien und der Medizinischen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz gemäß § 20c Universitätsgesetz gegründet. Das Institut soll zur Förderung und Verstärkung der transdisziplinären Infektionsforschung aufgebaut und am MedUni Wien Campus AKH verortet werden.

### **Aufgaben**

Zentrale Aufgabe der Professur ist die Etablierung eines Forschungsschwerpunkts im Bereich vergleichende Infektiologie mit Fokus auf molekulare Mechanismen, Überschneidungen/Gemeinsamkeiten und Spezies-Spezifitäten der Wirt-Pathogen-Interaktion an der Schnittstelle Tier/Mensch am Ignaz Semmelweis Institut (ISI). Die zu berufende Professorin bzw. der zu berufende Professor ist für die Vertretung und Weiterentwicklung des Faches Infektiologie in Forschung und Lehre verantwortlich. Besondere Bedeutung hat die Etablierung eines eigenen international sichtbaren Forschungsschwerpunkts verbunden mit der Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern. Hierfür stehen modernste Einrichtungen mit ausgezeichneten Forschungs- und Lehrmöglichkeiten an der veterinärmedizinischen Universität sowie am ISI zur Verfügung.

In der Forschung soll die/der erfolgreiche Kandidat:in ein eigenständiges Forschungsprogramm im Bereich vergleichende Infektiologie mit Fokus auf Mechanismen der Wirt-Pathogen Interaktion, zur Erforschung der Pathogenese der Übertragung auf verschiedene Spezies bzw. zur Entstehung von Infektionen und deren Erkrankungen bei Mensch und/oder Tier, entwickeln. Eine adäquate Drittmittelfinanzierung der Forschung wird vorausgesetzt. Eine Zusammenarbeit am Ignaz-Semmelweis-Institut sowie mit dem klinischen und paraklinischen Bereich der Veterinärmedizin mit interdisziplinären Ansätzen in die Humanmedizin wird erwartet.

In der Lehre koordiniert und übernimmt die erfolgreiche Kandidatin oder der erfolgreiche Kandidat zentrale Aufgaben in den Studiengängen Diplomstudium Veterinärmedizin und Bachelor/Masterstudium Biomedizin.

Zu den Aufgaben der Stelleninhaber:in gehört des Weiteren die Mitarbeit in universitären Gremien sowie die Mitwirkung in nationalen und internationalen Fachgremien.

Weiters gehört zu den Aufgaben die Mitwirkung beim Aufbau und der Ausgestaltung des ISI.

## **Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse**

- Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium
- Abgeschlossenes facheinschlägiges PhD/Doktoratsstudium
- Nachweis exzellenter Forschung auf dem Gebiet der vergleichenden Infektiologie mit Fokus auf molekulare Mechanismen, Überschneidungen/Übereinstimmungen und Spezies-Spezifitäten durch internationale Publikationen und entsprechende Drittmittelinwerbung
- Expertise bei der Einbettung der vergleichenden Infektiologie in das One-Health-Concept
- Erfahrung mit Zoonose-relevanten Spezies und Daten-Integration in Systemmedizin („Systems Medicine“)
- Ausgewiesene Erfahrung in Zusammenarbeit in translationalen Teams
- Gute Englischkenntnisse (Level B2)

## **Erforderliche fachübergreifende Fähigkeiten**

- hohe Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit
- ausgeprägte Führungs- und Sozialkompetenz
- wirtschaftliches und strategisches Denken und Handeln
- Entscheidungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Engagement und Innovationskraft zur erfolgreichen Weiterentwicklung der Vetmeduni

## Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin
- Gute Deutschkenntnisse (die Vetmeduni setzt voraus, dass die Stelleinhaberin/der Stelleninhaber innerhalb von 2-3 Jahren Deutschkenntnisse auf mind. Level B1 erwerben)

## Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

## Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 5.437,70 brutto monatlich (14 mal jährlich). Ein allfälliges höheres Gehalt kann im Rahmen der Berufungsverhandlungen vereinbart werden.

## Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen sollen beinhalten:

1. Bewerbungsschreiben mit kurzer Beschreibung
  - der derzeitigen Forschungsinteressen und der Forschungspläne für die nähere Zukunft
  - der bisherigen und geplanten Schwerpunkte in der akademischen Lehre und Nachwuchsbetreuung
2. Lebenslauf inklusive
  - Angaben zu „esteem factors“ (z. B. Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften oder Programmkomitees)
  - Vortragsverzeichnis mit Angaben über eingeladene Vorträge bei internationalen Tagungen
  - Angabe selbständig oder unter Mitarbeit eingeworbener Drittmittelprojekte (Thema, Laufzeit, Herkunft, Volumen, eigene Rolle bei der Einwerbung) sowie etwaiger Erfindungen/Patente
  - Verzeichnis der gehaltenen Lehrveranstaltungen und betreuten Abschlussarbeiten
  - Darstellung der bisherigen Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben
3. Publikationsverzeichnis inklusive Kenntlichmachung der fünf im Sinne der ausgeschriebenen Professur wichtigsten Veröffentlichungen

4. weitere Nachweise, die die laut Ausschreibung erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse der Bewerberin oder des Bewerbers belegen

Bei Interesse senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit der Kennzahl **2022/0738** in englischer Sprache an das Büro des Senates der Veterinärmedizinischen Universität Wien, per E-Mail an [berufungen@vetmeduni.ac.at](mailto:berufungen@vetmeduni.ac.at). Die Bewerbungen sind gebührenfrei.

Die Präsentationen und Interviews mit den Kandidatinnen und Kandidaten sind für **23.01.2023- 28.01.2023** geplant.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.vetmeduni.ac.at/professuren](http://www.vetmeduni.ac.at/professuren)

#### **Kontakt für weiterführende Informationen**

Mag.<sup>a</sup> Stephanie Arzberger-Hochleithner

T +43 1 25077-1001

E [stephanie.arzberger@vetmeduni.ac.at](mailto:stephanie.arzberger@vetmeduni.ac.at)

[www.vetmeduni.ac.at](http://www.vetmeduni.ac.at)